



INFORMATIONEN ÜBER SICHERHEITS- MASSNAHMEN

GEM. § 11 STÖRFALLVERORDNUNG

INFORMATION ÜBER SICHERHEITSMASSNAHMEN GEM. § 11 STÖRFALLVERORDNUNG

Für die SolarWorld Industries GmbH haben Qualität, Arbeitssicherheit, Umwelt- und Gesundheitsschutz höchste Priorität. Wir setzen als Betreiber von Produktions- und Forschungsanlagen am Standort Freiberg hohe Anforderungen zum sicheren Umgang mit Gefahrstoffen. Dies gilt für unsere Mitarbeiter, als auch für unser Fremdpersonal.

Mit diesem Informationsblatt möchten wir Sie über vorgesehene Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten bei Störungen informieren.

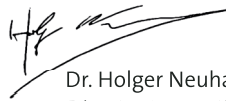
Wir bitten Sie, diese Information sorgfältig zu lesen und stets griffbereit aufzubewahren.



Dr.-Ing. E. h. Frank Asbeck
Geschäftsführung SolarWorld Industries GmbH



Holger Reetz
Director Production Werk Freiberg



Dr. Holger Neuhaus
Director Innovation & Technology

Die folgenden Angaben basieren auf den Anforderungen des § 11 in Verbindung mit dem Anhang V der Störfallverordnung.

1. NAME UND ANSCHRIFT DES BETREIBERS

Firmensitz SolarWorld Industries GmbH
Martin-Luther-King-Str. 24
53175 Bonn

Gebäude mit Betriebsbereichen nach §4 des Bundes-Immissionsschutzgesetz nach §11 der Störfallverordnung in 09599 Freiberg

- Zellfertigung Gebäude DS400/DS1000 , Ferdinand-Reich-Straße 6
- Bereich Innovation & Technology Gebäude DS1400, Am Junger-Löwe-Schacht 2

2. BEAUFTRAGTE PERSON FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT DURCH BEZEICHNUNG DER STELLUNG DER PERSON

Katja Weiße
Immissionsschutzbeauftragte
email: katja.weisse@solarworld.com

3. ANWENDUNG DER STÖRFALLVERORDNUNG UND ANZEIGE BEI DER BEHÖRDE

Die SolarWorld Industries GmbH betreibt am Standort Freiberg in den Gebäuden der Zellfertigung und im Bereich Innovation & Technology nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigungsbedürftige Anlagen zur Lagerung von Stoffen und Zubereitungen sowie zu deren Verwendung.

Aufgrund der gehandhabten Mengen sind die Gebäude der Zellfertigung ein Betriebsbereich der oberen Klasse (§ 1 Abs. 1 Satz 2 der 12. Bundesimmissionsschutzverordnung/ Störfallverordnung). Der Bereich Innovation & Technology ist ein Betriebsbereich der unteren Klasse (§ 1 Abs. 1 Satz 1 der 12. Bundesimmissionsschutzverordnung/ Störfallverordnung).

Die Betriebsbereiche wurden bei den zuständigen Behörden angezeigt (§ 7 Abs. 1 Störfallverordnung).

Der Bereich Innovation & Technology im Gebäude DS1400 erfüllt die Kriterien für einen Betriebsbereich der unteren Klasse nach §1 Abs. 1 Satz 1 nach Störfallverordnung. Für diesen Bereich wurde ein Sicherheitskonzept erstellt.

Der für Betriebsbereiche der oberen Klasse geforderte Sicherheitsbericht (§ 9 Abs. 1 Störfallverordnung) wurde erstellt und liegt der zuständigen Behörde vor. Der Sicherheitsbericht kann bei Bedarf und nach Anmeldung bei der unter Punkt 2 genannten Person eingesehen werden.





4. ERLÄUTERUNG DER TÄTIGKEITEN IM BETRIEBSBEREICH

Die SolarWorld Industries GmbH stellt Solarmodule her. Damit ist die Lagerung und der Einsatz von Chemikalien verbunden.

In den Gebäuden DS400/DS1000 besteht eine Zellfertigung. Der Bereich Innovation & Technology ist für die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der SolarWorld Industries GmbH verantwortlich.

Die Rohstoffe werden per LKW zu den Standorten transportiert. Vor der Verwendung der Stoffe und Zubereitungen (hier vor allem Flusssäure) werden diese in den Betriebsbereichen gelagert. Ebenso werden Abfallstoffe (beispielsweise verbrauchte Flusssäure) bis zu deren Abholung zur Entsorgung gelagert. Die Abfallprodukte verlassen ebenfalls per LKW das Unternehmen.

5. GEFÄHRLICHE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN IM BETRIEBSBEREICH, VON DENEN EIN STÖRFALL AUSGEHEN KÖNNTE UND DEREN WESENTLICHE GEFAHREIGENSCHAFTEN

Gefährlichkeitsmerkmal (Gefahrensymbol)	Wesentliche Gefahren-eigenschaften nach Störfallverordnung	Typische Beispiele von Stoffen	Sicherheitshinweise
	Lebensgefahr beim Einatmen. Verschlucken und/oder Hautkontakt. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	anorganische Säuren: z. B. Flusssäure, Ätzkonzentrate Gase: z. B. Ammoniak nicht brennbare Flüssigkeit: z. B. Phosphoroxichlorid	Gas/Rauch, Dampf nicht einatmen, Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden
	Sehr giftig für Wasserorganismen.	Gase: z. B. kalt verflüssigtes Ammoniak	Nicht in die Umwelt gelangen lassen
	Hochentzündlich. Selbstentzündlich an der Luft. Gesundheitsschädlich beim Einatmen.*	Verflüssigtes Gas: z. B. Silan	Von Hitze, Flammen, offenem Licht, Funken fernhalten, Nicht rauchen
	Kann Brand verursachen oder verstärken; Oxidationsmittel. Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen. Tiefkaltes Gas: kann Kälteverbrennungen oder Verletzungen verursachen.*	Oxidierendes Gas: z. B. Sauerstoff	Von brennbaren Stoffen fernhalten und nicht mit diesen mischen; sauber aufbewahren.

6. WARNUNG UND FORTLAUFENDE INFORMATION IM FALL EINES STÖRFALLS

Bei einem eintretenden Störfall werden durch die SolarWorld Industries GmbH unverzüglich folgende Stellen benachrichtigt:

- Rettungsleitstelle Freiberg
- Landratsamt Mittelsachsen
- Landesdirektion Sachsen, Abteilung Arbeitsschutz
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie

7. VERHALTEN IM STÖRFALL

Halten Sie sich bitte unbedingt an die nachfolgenden Verhaltenshinweise.

Die Verhaltenshinweise können Ihnen eine Hilfe auch bei anderen Havarien und Naturereignissen sein, bei denen Sie auf äußere Hilfe angewiesen sind.

8. INTERNE MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG VON STÖRFÄLLEN

Wahrnehmungen, z. B.

- Ungewöhnliche Geruchswahrnehmung oder eine Rauchwolke
- Ungewöhnliche Geräusche, z. B. lauter Knall

Wie reagiere ich im Notfall richtig?

- Ruhe und Übersicht bewahren
- Menschen mit Behinderung und älteren Menschen helfen
- Vom Unfallort fern bleiben
- Passanten aufnehmen
- Kinder ins Haus rufen
- Lautsprecherdurchsagen beachten
- Türen, Fenster schließen, mit Tüchern abdichten
- Radio mit Lokalsender einschalten
- geschlossene Gebäude aufsuchen
- Telefonleitung nicht blockieren
- Lüftungs- und Klimaanlage abschalten (auch im Auto)
- Weisungen der Einsatzkräfte befolgen

Diese Information an die Öffentlichkeit finden Sie auch im Internet:

www.solarworld.de/unternehmen/ueber-uns

UND BEGRENZUNG VON AUSWIRKUNGEN

In der SolarWorld Industries GmbH liegt ein mit der zuständigen Behörde abgestimmter detaillierter Alarm- und Gefahrenabwehrplan vor.

Die Stadt Freiberg verfügt über eine ständig einsatzbereite Feuerwehr. Durch regelmäßige Übungen und Schulungen auf dem Werksgelände ist sie mit den vorhandenen Stoffen vertraut.

Unser Unternehmen hat ein umfangreiches Sicherheitssystem eingerichtet, um Havarien und Störfälle zu verhindern bzw. die Auswirkungen zu begrenzen.

9. EXTERNE ALARM- UND GEFAHRENABWEHRPLÄNE

Der Landkreis informiert zu den Alarm- und Gefahrenabwehrplänen, hierzu gibt das Unternehmen die erforderliche Unterstützung.

Bitte befolgen Sie alle Anweisungen der Notfall- und Rettungsdienste bei der Bekämpfung der Auswirkungen eines Störfalles außerhalb des Betriebsgeländes!

10. INSPEKTION DURCH BEHÖRDEN

Durch das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie erfolgt regelmäßig eine Inspektion beider Betriebsbereiche.

Das anlagenbezogene Inspektionsprogramm können Sie im Internet einsehen:

www.umwelt.sachsen.de/umwelt/luft/40798.htm

11. EINHOLEN WEITERER INFORMATIONEN

Weitere Informationen über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten im Falle eines Störfalles erhalten Sie auf Anfrage unter Berücksichtigung der Geheimhaltungsaufgaben über die Kontakte unter katja.weisse@solarworld.com oder olaf.zirr@solarworld.com.

the *Journal of Applied Behavior Analysis* (1974), and the *Journal of Experimental Psychology: Applied* (1995).

There are a number of reasons why the *Journal of Applied Behavior Analysis* has been so successful. First, it has a long history of publishing high quality research. Second, it has a strong focus on applied research. Third, it has a strong focus on behavior analysis. Fourth, it has a strong focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis. Finally, it has a strong focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a leading journal in the field of behavior analysis. It is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

the *Journal of Applied Behavior Analysis* (1974), and the *Journal of Experimental Psychology: Applied* (1995).

There are a number of reasons why the *Journal of Applied Behavior Analysis* has been so successful. First, it has a long history of publishing high quality research. Second, it has a strong focus on applied research. Third, it has a strong focus on behavior analysis. Fourth, it has a strong focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis. Finally, it has a strong focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a leading journal in the field of behavior analysis. It is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.

The *Journal of Applied Behavior Analysis* is a journal that is read by a wide range of researchers and practitioners. It is a journal that is known for its high quality research and its focus on applied research. It is a journal that is known for its strong focus on behavior analysis and its focus on research that is directly applicable to the field of behavior analysis.